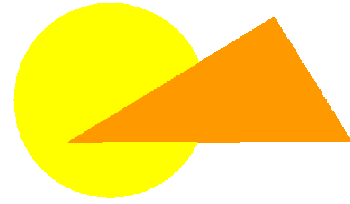


Arbeiten und Leben im Umbruch



Ein Wissenschaftsportal

www.arbeitenundleben.de

Subjektorientierte soziologische Forschung zum Wandel von Erwerbsarbeit und Privatsphäre, Arbeitskraft und Subjektivität

Koordination: Prof. Dr. G. Günter Voß, Dr. Margit Wehrich (TU Chemnitz, ISIFO e.V. München)

Auswahlbibliographie zum Themenfeld „Arbeitskraftunternehmer“

(G. Günter Voß – Stand: Januar 2008)

Die Liste enthält Literatur zum Thema Arbeitskraftunternehmer unter besonderer Berücksichtigung der Texte direkt zum Thema – ergänzt um ausgewählte Kritiken und einige Quellen zu ähnlichen Themen. Für Tippfehler u.ä. Mängel bitten wir um Nachsicht.

Zentrale Texte der Autoren der These

Voß, G. G. & Pongratz, H. J. (1998). Der Arbeitskraftunternehmer. Eine neue Grundform der "Ware Arbeitskraft"? *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 50 (1), 131-158.

Zudem:

Jurczyk, K. & Voß, G. G. (2000). Flexible Arbeitszeit - Entgrenzte Lebenszeit. Die Zeiten des Arbeitskraftunternehmers. In E. Hildebrandt (Hrsg.), *Reflexive Lebensführung. Zu den sozialökologischen Folgen flexibler Arbeit* (S. 151-206). Berlin: edition sigma.

Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2003). *Arbeitskraftunternehmer. Erwerbsorientierungen in entgrenzten Arbeitsformen*. Berlin: edition sigma.

Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (Hrsg.). (2004). *Typisch Arbeitskraftunternehmer? Befunde der empirischen Arbeitsforschung*. Berlin: edition sigma.

Voß, G. G. (1998). Die Entgrenzung von Arbeit und Arbeitskraft. Eine subjektorientierte Interpretation des Wandels der Arbeit. *Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung*, 31 (3), 473-487.

Voß, G. G. (2002). Der Beruf ist tot! Es lebe der Beruf! Zur Beruflichkeit des Arbeitskraftunternehmers und deren Folgen für das Bildungssystem. In E. Kuda/ J. Strauß (Hrsg.), *Arbeitnehmer als Unternehmer?* (S. 100-118). Hamburg: VSA.

Weitere Arbeiten der Autoren zum Thema

Bolte, K. M. & Voß, G. G. (1988). Veränderungen im Verhältnis von Arbeit und Leben. Anmerkungen zur Diskussion um den Wandel von Arbeitswerten. In L. Reyher/ J. Kühl (Hrsg.), *Resonanzen. Arbeitsmarkt und Beruf - Forschung und Politik* (Beitr AB 111, S. 72-93). Nürnberg: IAB.

Egbringhoff, J./ Kleemann, F./ Matuschek, I. & Voß, G. Günter. (2003). *Subjektivierung von Bildung. Bildungspolitische und bildungspraktische Konsequenzen der Subjektivierung von Arbeit* (Arbeitsbericht Nr. 2333 der Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg). Stuttgart: AFTA.

- Kleemann, F., Matuschek, I. & Voß, G. G. (2003). Subjektivierung von Arbeit - Ein Überblick zum Stand der soziologischen Diskussion. In M. Moldaschl/ G. G. Voß (Hrsg.), *Subjektivierung von Arbeit* (2. Aufl., S. 57-114). München, Mering: Hampf
- Pongratz, H. J. (2000). Arbeitskraftunternehmer als neuer Leittypus? Flexibilisierung der Arbeit und Patchwork-Biographien. *Forum EB. Beiträge und Berichte aus der evangelischen Erwachsenenbildung, Nr. 4/2000*.
- Pongratz, H. J. (2000). Vom Arbeitnehmer zum Arbeitskraftunternehmer. Neue Anforderungen an die betriebliche und gewerkschaftliche Interessenvertretung. In U. Schönbauer (Hrsg.), *Sinn - Macht - Arbeit. Herausforderungen durch den Organisationswandel* (S. 46 - 52). Wien: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien.
- Pongratz, H. J. (2001). Das Beste herausholen. Leistungsinteressen von Arbeitnehmern. *Die Mitbestimmung, (6)*, 26-29.
- Pongratz, H. J. (2004). Der Typus 'Arbeitskraftunternehmer' und sein Reflexionsbedarf. In F. Buer/ G. Siller (Hrsg.), *Die flexible Supervision*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaft.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (1997). Fremdorganisierte Selbstorganisation. *Zeitschrift für Personalforschung, 7 (1)*, 30-53.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (1999). Arbeitskräfte als Unternehmer ihrer selbst? Aus Arbeitnehmer werden Arbeitskraftunternehmer. *Durchblick. Zeitschrift für Ausbildung, Weiterbildung und Berufliche Integration, 4/99*, 12-15.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (1999). Vom Arbeitnehmer zum Arbeitskraftunternehmer. Zur Entgrenzung der Ware Arbeitskraft. In H. Minssen (Hrsg.), *Begrenzte Entgrenzung* (S. 225-247). Berlin: edition sigma.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2001). Erwerbstätige als "Arbeitskraftunternehmer". *SOWI - sozialwissenschaftliche Informationen, 30 (4)*, 42-52.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2002). Unternehmer der eigenen Arbeitskraft. Reichweite und Folgen des Typus Arbeitskraftunternehmer. In Eichmann, H./ Kaupa, I./ Steiner, K. (Hrsg.), *Game Over? Neue Selbständigkeit und New Economy nach dem Hype* (S. 15-35). Wien: Falter.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2003). Die Institutionalisierung von Employability. Anforderungen an die Regulierung eines neuen Vermittlungsmodus zwischen Person und Betrieb. In J. Allmendinger (Hrsg.), *Entstaatlichung und Soziale Sicherheit. Verhandlungen des 31. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Leipzig 2002* (S. 455-464). Wiesbaden: Leske + Budrich.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2003). From employee to 'entreployee': Towards a 'self-entrepreneurial' work force? *Concepts and Transformation, 8 (3)*, 239-254.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2004). Arbeitskraft und Subjektivität. Einleitung und Stellungnahme aus der Sicht der Arbeitskraftunternehmer-These. In dies. (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 7-31). Berlin: edition sigma.
- Pongratz, H. J. & Voß, G. G. (2004). Erlebnisorientierung und Sicherheitsbedürfnis von Beschäftigten in Gruppen- und Projektarbeit. In dies. (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 209-227). Berlin: edition sigma.
- Voß, G. G. (1990). Wertewandel: Eine Modernisierung der protestantischen Ethik? *Zeitschrift für Personalforschung, 4 (3)*, 263-275.
- Voß, G. G. (1991). *Lebensführung als Arbeit. Über die Autonomie der Person im Alltag der Gesellschaft*. Stuttgart: Enke.
- Voß, G. G. (1992). Alltägliche Lebensführung im Umbruch - Eine Herausforderung für die betriebliche Personalführung. In E. Katzenbach/ B. Molitor/ O. G. Mayer (Hrsg.), *Hamburger Jahrbuch für Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik* (Bd. 37, S. 73-94). Tübingen: J.C.B. Mohr (leicht gekürzt auch in Kudera, W./Voß, G.G., Hg.: *Lebensführung und Gesellschaft*. Opladen 2000)
- Voß, G. G. (1993). Zur sozialen Differenzierung von "Arbeit und Leben". Überlegungen aus der Perspektive des Konzepts Alltägliche Lebensführung. *Mitteilungen 5 des SFB 333*, 105-122 (leicht gekürzt auch in Kudera, W./Voß, G.G., Hg.: *Lebensführung und Gesellschaft*. Opladen 2000)
- Voß, G. G. (1997). Beruf und Lebensführung - zwei subjektnahe Instanzen der Vermittlung von Individuum und Gesellschaft. In G. G. Voß/ H. J. Pongratz (Hrsg.), *Subjektorientierte Soziologie* (S. 201-222). Opladen: Leske + Budrich (leicht gekürzt auch in Kudera, W./Voß, G.G., Hg.: *Lebensführung und Gesellschaft*. Opladen 2000)
- Voß, G. G. (2000). Die schöne neue Arbeitswelt? *Arbeit und Arbeitsrecht. Zeitschrift für die betriebliche Praxis, 55 (2)*, 76-78.
- Voß, G. G. (2000). Unternehmer der eigenen Arbeitskraft - einige Folgerungen für die Bildungssoziologie. *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation, 20 (2)*, 149-166.
- Voß, G. G. (2001). Arbeitskräfte zu Unternehmern! Neue Masken für ein altes Spiel. *spw - Zeitschrift für sozialistische Politik und Wirtschaft, 117*, 20-23.

- Voß, G. G. (2001). Auf dem Wege zum Individualberuf? Zur Beruflichkeit des Arbeitskraftunternehmers. In Th. Kurz (Hrsg.), *Aspekte des Berufs in der Moderne* (S. 287-314). Opladen: Leske + Budrich.
- Voß, G. G. (2001). Der Arbeitskraftunternehmer. Ein neuer Typus von Arbeitskraft und seine sozialen Folgen. In H. Reichold/ A. Löhr/ G. Blickle (Hrsg.), *Wirtschaftsbürger oder Marktopfer? Neue Beschäftigungsverhältnisse - ein Risiko für Gesellschaft, Recht und Ethik?* (dnwe Schriftenreihe, Folge 8, S. 15-32). Mering, München: Hampp.
- Voß, G. G. (2001). Der Arbeitskraftunternehmer und sein Beruf. In W. Dostal/ P. Kupka (Hrsg.), *Veränderte Arbeits- und Berufsorganisation als Antwort auf die Globalisierung - IAB-Kontaktseminar vom 8.-12.11.99 in Göttingen* (BeitrAB 240, S. 155-172). Nürnberg: IAB.
- Voß, G. G. (2004). Werden Arbeitskräfte zu Unternehmern ihrer selbst? These zu Arbeit, Lebensführung und Gesellschaft im 21. Jahrhundert. In G. Gamm/ A. Hetzel/ M. Lilienthal (Hrsg.), *Die Gesellschaft im 21. Jahrhundert* (S. 135-155). Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Voß, G. G. (2005). Neue Anforderungen an Berufsorientierung und Berufsberatung. Oder: Welchen Beruf hat der Arbeitskraftunternehmer? *dvb forum - Zeitschrift des Deutschen Verbandes für Bildungs- und Berufsberatung e.V.*, 1/ 2005, 31-37.
- Voß, G. G. (2007). Subjektivierung von Arbeit. Neue Anforderungen an Berufsorientierung und Berufsberatung oder: Welchen Beruf hat der Arbeitskraftunternehmer? In R. Bader/ G. Keiser/ T. Unger (Hrsg.), *Entwicklung unternehmerischer Kompetenz in der Berufsbildung* (S. 60-76). Bielefeld: Bertelsmann.
- Voß, G. G. & Arnold, K. (2003). Schöne neue Arbeitswelt? *Diakonie Impulse, Heft 1*, 18-22.
- Voß, G. G. & Egbringhoff, J. (2004). Der Arbeitskraftunternehmer. Ein neuer Basistyp von Arbeitskraft stellt neue Anforderungen an die Betriebe und an die Beratung. *Supervision. Mensch, Arbeit, Organisation, Heft 3*, 19-27.
- Voß, G. G. & Egbringhoff, J. (2005). Vom Arbeitnehmer zum Arbeitskraftunternehmer. Ein neuer Typus mit neuen Anforderungen an die Beratung. *Berufsverband für Supervision und Organisationsberatung - Journal*, 1 (1), 3-10.
- Voß, G. G. & Pongratz, H. J. (1999). Entgrenzte Arbeitskraft - entgrenzte Qualifikation. In H. Hansen/ B. Sigrist/ H. Goorhuis/ H. Landolt (Hrsg.), *Bildung und Arbeit - Das Ende einer Differenz?* (S. 39-48). Aarau: Sauerländer (Neuabdruck in M. Fechter/ M. Krannich (hg.), *Gesellschaftliche Perspektiven, Jahrbuch der Hessischen Gesellschaft für Demokratie und Ökologie*, Bd. 2, Essen: Klartext Verlag, 2000)
- Voß, G. G. & Pongratz, H. J. (1999). Zwischen Erfolgsunternehmer und modernem Tagelöhner (Interview). *Die Mitbestimmung*, (11), 18ff.
- Voß, G. G. & Rieder, K. (2005). *Der arbeitende Kunde. Wenn Konsumenten zu unbezahlten Mitarbeitern werden*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Voß, G. G. & Weiss, C. (2005a). Ist der Arbeitskraftunternehmer weiblich? In K. Lohr/ H. M. Nickel (Hrsg.), *Subjektivierung von Arbeit. Riskante Chancen* (S. 65-91). Münster: Westfälisches Dampfboot.
- Voß, G. G. & Weiss, C. (2005). Subjektivierung von Arbeit - Subjektivierung von Arbeitskraft. In I. Kurz-Scherf/ L. Corell/ S. Janczyk (Hrsg.), *In Arbeit: Zukunft* (S. 139-155). Münster: Westfälisches Dampfboot.

Frühe Ideen oder Vorläuferüberlegungen

- Bonß, W., Keupp, H. & Koenen, E. (1984). Das Ende des Belastungsdiskurses? Zur subjektiven und gesellschaftlichen Bedeutung von Arbeitslosigkeit. In W. Bonß & Heinz, R. G. (Hrsg.), *Arbeitslosigkeit in der Arbeitsgesellschaft*
- Jurczyk, K., Treutner, E., Voß, G. G. & Zettel, O. (1985). Die Zeiten ändern sich - Arbeitszeitpolitische Strategien und die Arbeitsteilung der Personen. In S. Hradil (Hrsg.), *Sozialstruktur im Umbruch* (S. 147-167). Opladen: Leske + Budrich (leicht gekürzt auch in Kudera, W./Voß, G.G., Hg.: *Lebensführung und Gesellschaft*. Opladen 2000)
- Lutz, B. & Voß, G. G. (1992). Subjekt und Struktur - Versuch der Neubestimmung einer soziologischen Schlüsselbeziehung am Beispiel des Facharbeiters. In W. R. Heinz & B. Lutz (Hrsg.), *Modernisierungsprozesse von Arbeit und Leben* (Sonderheft I der MITTEILUNGEN des SFB 333, S. 77-89). München: SFB 333.
- Voß, G. G. (1994). Das Ende der Teilung von "Arbeit und Leben"? An der Schwelle zu einem neuen gesellschaftlichen Verhältnis von Betriebs- und Lebensführung. In N. Beckenbach/ W. Treck (Hrsg.), *Umbrüche gesellschaftlicher Arbeit* (S. 269-294). Göttingen: O. Schwartz (leicht gekürzt auch in Kudera, W./Voß, G.G., Hg.: *Lebensführung und Gesellschaft*. Opladen 2000)

Zielcke, A. (1996). Der neue Doppelgänger. Die Wandlung des Arbeitnehmers zum Unternehmer - Eine zeitgemäße Physiognomie. *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 20.7.96/Nr. 167.

Wichtige Kritiken und Stellungnahmen

- Arbeitsgruppe SubArO (Hg.). (2005). *Ökonomie der Subjektivität - Subjektivität der Ökonomie*. Berlin: edition sigma.
- Baukrowitz, A. & Boes, A. (2000). Ein neuer Arbeitskrafttyp entsteht. Die Informations- und Telekommunikationsindustrie bringt neue Arbeitsformen hervor. *Frankfurter Rundschau*, 02.03.00.
- Deutschmann, Ch. (1999). *Die Verheißung des absoluten Reichtums. Zur religiösen Natur des Kapitalismus*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Deutschmann, Ch. (2001). Die Gesellschaftskritik der Industriesoziologie - ein Anachronismus? *Leviathan*, 29 (1), 58-69.
- Deutschmann, Ch. (2001). *Postindustrielle Industriesoziologie*. München: Juventa.
- Drexel, I. (2002). Das Konzept des Arbeitskraftunternehmers - ein Leitbild für gewerkschaftliche Bildungspolitik. In E. Kuda/ J. Strauß (Hrsg.), *Arbeitnehmer als Unternehmer?* (S. 119-131). Hamburg: VSA.
- Faust, M. (2002). Der 'Arbeitskraftunternehmer' - eine Leitidee auf dem ungewissen Weg der Verwirklichung. In E. Kuda/ J. Strauß (Hrsg.), *Arbeitnehmer als Unternehmer?* (S. 56-80). Hamburg: VSA.
- Gerst, D. (2005). "Arbeitskraftunternehmer" - Leitbild der neoliberalen Arbeitsgesellschaft?. *Forum Wissenschaft, Heft 2*.
- Kroeber, A. (o.J.). Der Arbeitskraftunternehmer und die soft skills in der Weiterbildung. Eine veränderte Nutzung von Subjektivität. Unv. Diplomarbeit. Wuppertal: Bergische Universität.
- Kuda, E. & Strauß, J. (Hg.). (2002). *Arbeitnehmer als Unternehmer? Herausforderungen für Gewerkschaften und berufliche Bildung*. Hamburg: VSA.
- Kuhlmann, M. & Schumann, M. (2000). Was bleibt von der Arbeitersolidarität? Zum Arbeits- und Betriebsverständnis bei innovativer Arbeitspolitik. *Widerspruch*, 39, 13-27.
- Matuschek, I., Kleemann, F., Brinkhoff, C. (2004). "Bringing Subjektivität back in". Notwendige Ergänzungen zum Konzept des Arbeitskraftunternehmers. In H. J. Pongratz/ G. G. Voß (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 115-138). Berlin: edition sigma.
- Peter, L. (2003). Alte und neue Subjektivität von Arbeit - Max Webers Arbeitsethik und das Konzept des Arbeitskraftunternehmers. *Sozial.Geschichte*, 18 (1), 72-88.
- Schöni, W. (2000). Die unternehmerische Arbeitskraft. Eine neue Leitfigur neoliberaler Wirtschaftspolitik. *Widerspruch*, 39, 5-12.
- Schumann, M. (1999). Das Lohnarbeiterbewußtsein des "Arbeitskraftunternehmers". *SOFI-Mitteilungen*, 27, 59-63.
- Sünne, A. & Völker, S. (2005). Hat das Arbeitssubjekt der Zukunft (k)ein Geschlecht? Überlegungen zur Analyse der aktuellen Umbrüche in der Arbeit aus genderkritischer Perspektive. In K. Lohr/ H. M. Nickel (Hrsg.), *Subjektivierung von Arbeit. Riskante Chancen* (S. 92-114). Münster: Westfälisches Dampfboot.
- Urban, H.-J. (2001a). Der Arbeitskraftunternehmer. Ein neues Produkt der Spektakel-Soziologie? In H. Wagner (Hrsg.), *Interventionen wider den Zeitgeist. Für eine emanzipatorische Gewerkschaftspolitik im 21. Jahrhundert* (S. 99-109). Hamburg: VSA.
- Urban, H.-J. (2001b). Sozialpolitik für "Arbeitskraftunternehmer" ? In K. Pickshaus/ H. Schmitthener/ H. J. Urban (Hrsg.), *Arbeiten ohne Ende. Neue Arbeitsverhältnisse und gewerkschaftliche Arbeitspolitik* (S. 237-253). Hamburg: VSA.
- Welti, F. (2000). Formwandel der Arbeitskraft im flexibilisierten Kapitalismus. Herausforderung für politische Theorie und Praxis. *spw - Zeitschrift für sozialistische Politik und Wirtschaft*, 2/00 - Heft 112, 33-37.
- Welti, F. (2001). Wandel der Arbeit und Reform von Sozialstaat und Sozialrecht. *Sozialer Fortschritt. Unabhängige Zeitschrift für Sozialpolitik*, 50 (3), 69-79.
- Wilz, S. M. (2005). Der Arbeitskraftunternehmer - Yeti oder Prototyp? Ein Plädoyer für aktive Grenzgängerei zwischen Arbeits- Industrie- und Organisationssoziologie. In M. Faust u. (Hrsg.), *Die 'Organisation' der Arbeit* (S. 195-223). München, Mering: Hampp.

Weitere Quellen (insbes. emp. Studien) mit engerem Bezug zum Thema

Empirische Beiträge:

- Bathke, S. (2005). *Beschäftigte im Arbeitsfeld ambulante Pflege auf dem Weg zum personenbezogenen Arbeitskraftunternehmer? Arbeitsbedingungen, Berufsbilder und Motivationen eines Berufsfeldes im Wandel*. Freiburg: Lambertus.
- Eichmann, H. (2004). Arbeitskraftunternehmer in der New Economy. In H. J. Pongratz/ G. G. Voß (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 73-92). Berlin: edition sigma.
- Eikhoff, D. & Haunschild, A. (2004). Arbeitskraftunternehmer in der Kulturindustrie. Ein Forschungsbericht über die Arbeitswelt Theater. In dies. (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 93-114). Berlin: edition sigma.
- Gerst, D. (2004). Industrielle Gruppenarbeit und der Leittypus des Arbeitskraftunternehmers. In H. J. Pongratz/ G. G. Voß (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 187-208). Berlin: edition sigma.
- Hoff, E. H. (2003). Kompetenz und Identitätsentwicklung (bei arbeitszentrierter Lebensgestaltung). Vom "Arbeitskraftunternehmer" zum "reflexiv handelnden Subjekt". *QUEM-Bulletin*, 4/2003, 1-7.
- Kühn, Th. & Witzel, A. (2004). Die Arbeitskraftunternehmer-These aus berufsbiographischer Sicht. In H. J. Pongratz/ G. G. Voß (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 229-154). Berlin: edition sigma.
- Wilkens, U. (2004b). Häufige Unternehmenswechsel hochqualifizierter Arbeitskräfte. Bindungsorientierungen von Arbeitskraftunternehmern. In H. J. Pongratz/ G. G. Voß (Hrsg.), *Typisch Arbeitskraftunternehmer?* (S. 33-56). Berlin: edition sigma.
- Wilkens, U. (2004a). *Management von Arbeitskraftunternehmern. Psychologische Vertragsbeziehungen und Perspektiven für die Arbeitskräftepolitik in wissensintensiven Organisationen*. Wiesbaden: DUV Gabler.

Andere Texte:

- Bröckling, U. (2000). Totale Mobilmachung. Menschenführung im Qualitäts- und Selbstmanagement. In U. Bröckling/ S. Krassmann & Th. Lemke (Hrsg.), *Gouvernementalität der Gegenwart. Studien zur Ökonomisierung des Sozialen* (S. 131-167). Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Bröckling, U. (2007). *Das unternehmerische Selbst. Soziologie einer Subjektivierungsform*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Bude, H. (2000). Was kommt nach der Arbeitnehmergesellschaft? In U. Beck (Hrsg.), *Die Zukunft von Arbeit und Demokratie*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Frank Elster (2007). Der Arbeitskraftunternehmer und seine Bildung. Zur (berufs-)pädagogischen Sicht auf die Paradoxien subjektiver Arbeit. Bielefeld: Transcript.
- Frey, M. (2004). Ist der "Arbeitskraftunternehmer" weiblich? "Subjektivierte" Erwerbsorientierungen von Frauen in Prozessen betrieblicher Diskontinuität. *ARBEIT*, 13 (1), 61-77.
- Gesterkamp, Th. (2000). "Coole Leute mit heißen Jobs". Neue Selbständige in einer Vorreiterbranche. *Blätter für deutsche und internationale Politik*, 45, 350-357.
- Henninger, A. (2003). Wer versorgt den Arbeitskraftunternehmer? Überlegungen zur Entgrenzung von Arbeit und Leben bei Alleinselbständigen. In K. Schönberger/ S. Springer (Hrsg.), *Subjektivierte Arbeit. Mensch, Organisation und Technik in einer entgrenzten Arbeitswelt* (S. 164-182). Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Hirsch-Kreinsen, H. (2000). Arbeitskraft-Unternehmer und Tagelöhner. *Frankfurter Rundschau*, 14.11.00.
- Opitz, S. (2004). *Gouvernementalität im Postfordismus. Macht, Wissen und Techniken des Selbst im Feld unternehmerischer Rationalität*. Hamburg: Argument.
- Schrenk, J. (2007). Die Kunst der Selbstaussbeutung. Köln: Du Mont.
- Springer, St. (2000). *Der Arbeitskraftunternehmer als neue Form von Arbeitskraft?*. Göttingen: Universität Göttingen (unv. Diplomarbeit)
- Volpert, W. (2002). Psychologie der frei flottierenden Arbeitskraft. In M. Moldaschl/ G. G. Voß (Hrsg.), *Subjektivierung von Arbeit* (S. 261-279). München, Mering: Hampp.

Quellen mit ähnlichen Diagnosen, Thesen, Prognosen, Visionen – unterschiedlicher Interessenpositionen und ideologischer Ausrichtung

- Biernacki, R. (1995). *The Fabrication of Labor. Germany and Britain 1650-1914*. Berkely: University of California Press, L.A.
- Bleicher, S. & Fehrmann, E. (Hrsg.). (1992). *Autonomie und Organisation. Die neuen Arbeitnehmer(innen)*. Hamburg:

- Boltanski, L. & Chiapello, E. (1999). *Le nouvel esprit du capitalisme*. Paris: Gallimard.
- Bridges, W. (1995). *Ich & Co. Wie man sich auf dem neuen Arbeitsmarkt behauptet*. Hamburg: Hoffmann & Campe (zuerst amerik.)
- Bridges, W. (1998). *Survival Guide für die neue Arbeitswelt. So vermarkten Sie Ihre Fähigkeiten erfolgreich*. Frankfurt a.M./ New York: Campus.
- Castel, R. (2000). *Die Metamorphosen der sozialen Frage. Eine Chronik der Lohnarbeit*. Konstanz: UVK.
- Copans, J. (1997). Der Lohnarbeiter - eine historische Fußnote. *Le Monde diplomatique* (dt. Ausgabe, 17.1.1997)
- Deckstein, D. & Felixberger, P. (2001). *Arbeit neu denken. Wie wir die Chancen der New Economy nutzen können*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Dörre, K. & Röttger, B. (Hrsg.). (2004). *Das neue Marktregime. Konturen eines nachfordisistischen Produktionsmodells*. Hamburg: VSA.
- Ehrenberg, A. (2004). *Das erschöpfte Selbst. Depression und Gesellschaft in der Gegenwart*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Fischer, P. (1995). *Die Selbständigen von morgen - Unternehmer oder Tagelöhner?*. Frankfurt, New York: Campus.
- Friedman, A. L. (1977). Responsible Autonomy versus Direct Control over the Labour Process. *Capital and Class*, (1), 43-57.
- Gleißmann, W. & Peters, K. (2001). *Mehr Druck durch mehr Freiheit. Die neue Autonomie in der Arbeit und ihre paradoxen Folgen*. Hamburg: VSA.
- Heuser, U. J. (1997). Abenteuer Arbeit. Die Beschäftigten von morgen werden zu Unternehmern in eigener Sache. *DIE ZEIT*, Nr. 8 (14.2.97).
- Höhler, G. (1996). Die Zukunft gehört Lebensunternehmern: Sie verwalten ihre Jobs selbst. *Welt am Sonntag*, 28.04.1996, Beilage Ausbildung und Karriere.
- Huber, A. (1996). Selbständige und "Lebensunternehmer": Ein Rezept für die Post-Job-Ära? *Psychologie Heute*, Mai 1996, 58ff.
- Kocyba, H. (1999). Das aktivierte Subjekt. Mit post-tayloristischen Formen der Arbeit ändert sich auch die Berufsidee. *Frankfurter Rundschau*, 28.9.1999.
- Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Sachsen und Bayern (Hrsg.). (1998). *Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in Deutschland. Entwicklung - Ursachen - Maßnahmen*. München: Olzog.
- Kühl, S. (2000). Grenzen der Vermarktlichung. Die Mythen um unternehmerisch handelnde Mitarbeiter. *WSI-Mitteilungen*, 53 (12), 818-828.
- Lanthaler, W. & Zugmann, J. (2000). *Die ICH Aktie. Mit neuem Karrieredenken auf Erfolgskurs*. Frankfurt:
- Löwer, Ch. (2001). Viele Millionen Ein-Mann-Unternehmen. Lieber Job-Söldner als Schlafmützen: Initiativen der Wirtschaft werben für einen neuen Typ von eigenständigen Mitarbeitern. *Süddeutsche Zeitung*, 1./2.9.2001 (Bildung und Beruf)
- Mayer, U. & Paasch, U. (1990). *Ein Schein von Selbständigkeit. Ein-Personen-Unternehmen als neue Form der Abhängigkeit*. Köln: Bund.
- Menger, P.-M. (2006). *Kunst und Brot. Die Metamorphosen des Arbeitnehmers*. Konstanz: UVK.
- Michalitsch, G. (2006). *Die neoliberale Domestizierung des Subjekts. Von den Leidenschaften zum Kalkül*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Peters, T. (2001). *Top 50 - Selbstmanagement. Machen Sie aus sich die ICH AG*. München: Econ.
- Pickshaus, K. (2000). Das Phänomen des "Arbeitens ohne Ende". In K. Pickshaus u. (Hrsg.), *"Der Arbeit wieder ein Maß geben"* (Sozialismus Supplement 2/2000)
- Pickshaus, K., Peters, K. & Gleißmann, W. (2000). "Der Arbeit wieder ein Maß geben". Neue Managementstrategien und Anforderungen an eine gewerkschaftliche Arbeitspolitik. In *Sozialismus - Supplement 2/2000*. Hamburg: VSA.
- Pickshaus, K., Schmitthener, H. & Urban, H.-J. (Hrsg.). (2001). *Arbeiten ohne Ende. Neue Arbeitsverhältnisse und gewerkschaftliche Arbeitspolitik*. Hamburg: VSA.
- Pinchot, G. (1988). *Intrapreneuring - Mitarbeiter als Unternehmer*. Wiesbaden: Gabler (zuerst New York 1985)
- Plath, H.-E. (2000). Arbeitsanforderungen im Wandel, Kompetenzen für die Zukunft - eine folgenkritische Auseinandersetzung mit aktuellen Positionen. *Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung*, 33 (4), 583-591.
- Saiger, H. (1998). *Die Zukunft der Arbeit liegt nicht im Beruf. Neue Beschäftigungs- und Lebensmodelle*. München:
- Sennett, R. (1998). *Der flexible Mensch. Die Kultur des neuen Kapitalismus*. Berlin: Berlin Verlag.
- Sennett, R. (1998). Der neue Kapitalismus. *Berliner Journal für Soziologie*, 8 (3), 305-316.
- Sennett, R. (1998). Die Kultur des neuen Kapitalismus. *Die Mitbestimmung*, 44 (8), 10-14.
- Sennett, R. (2000). Wie Arbeit die soziale Zugehörigkeit zerstört. In J. Engelman/ M. Wiedemeyer

- (Hrsg.), *Kursbuch Arbeit* (S. 124-132). Frankfurt a.M.: DVA.
- Sennett, R. (2005). *Die Kultur des neuen Kapitalismus*. Berlin: Berlin Verlag.
- Spiewak, M. & Uchatius, W. (1999). Der Mensch als Firma. Sind Unternehmer ohne jedes Personal Vorbilder? Oder bloß Tagelöhner und Scheinselbständige? Ein Report aus der Welt der neuen Marktwirtschaft, in der sich die Politik nicht mehr auskennt. *Die Zeit*, 8.7.1990, Dossier.
- Staiger, H. (1998). *Die Zukunft der Arbeit liegt nicht im Beruf. Neue Beschäftigungs- und Lebensmodelle*. München: Kösel.
- Strasser, J. (2000). Triumph der Selbstdressur. Es zählt nur noch die profitable Verwertbarkeit: Über die Zurichtung des Menschen zu einem Element des Marktes. *Süddeutsche Zeitung*, 16./17.9.00 - WE-Beilage.
- Strasser, J. (2001). *Leben oder Überleben. Wider die Zurichtung des Menschen auf ein Element des Marktes*. Zürich. München: Pendo.
- Wabner, R. (1997). *Selbstmanagement. Werden Sie zum Unternehmer ihres Lebens*. Niedernhausen: VSA.
- Wagner, H. (Hg.). (2004). *"Rentier" ich mich noch?" Neue Steuerungskonzepte im Betrieb*. Hamburg: VSA.

Kleine Auswahl weitere relevante Quellen

- Bader, R., Keiser, G. & Unger, T. (Hrsg.). (2007). *Entwicklung unternehmerischer Kompetenz in der Berufsbildung*. Bielefeld: Bertelsmann.
- Bender, G. (1997). *Lohnarbeit zwischen Autonomie und Zwang. Neue Entlohnungsformen als Element veränderter Leistungs politik*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Boes, A. & Baukrowitz, A. (2002). *Arbeitsbeziehungen in der IT-Industrie. Erosion oder Innovation der Mitbestimmung ?*. Berlin: edition sigma.
- Boes, A., Baukrowitz, A. & Eckhardt, B. (1995). Herausforderung "Informationsgesellschaft". Die Aus- und Weiterbildung von IT-Fachkräften vor einer konzeptionellen Neuorientierung. *Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung*, (Heft 2), 239-251.
- Boltanski, L. & Chiapello, E. (2001). Die Rolle der Kritik in der Dynamik des Kapitalismus und der normative Wandel. *Berliner Journal für Soziologie*, 11 (4), 459-477.
- Chatterbuck, D. & Kernaghan, S. (1995). *Empowerment - So entfesseln Sie die Talente Ihrer Mitarbeiter*. Landsberg: Moderne Industrie.
- Dummer, I. (1997). *Die Arbeitskraft - eine Ware? Eine werttheoretische Betrachtung*. Hamburg: VSA.
- Faust, M., auch, P. & Notz, P. (2000). *Befreit und enturzelt: Führungskräfte auf dem Weg zum 'internen Unternehmer'*. München, Mering: Hampp.
- Gross, P. (1995). Abschied von der monogamen Arbeit. *gdi impuls*, 13 (3), 21-39.
- Gross, P. (1996). Das Verschwinden der monogamen Arbeit. *Hauswirtschaft und Wissenschaft*, 44 (3), 99-105.
- Gross, P. (1996). Die Multioptionsgesellschaft: Das Ende der monogamen Arbeit? *Kunst & Kultur. Kulturpolitische Zeitschrift der IG Medien*, 3 (1).
- Hank, R. (1995). *Arbeit. Die Religion des 20. Jahrhunderts. Auf dem Weg in die Gesellschaft der Selbständigen*. Frankfurt/M.: Eichborn.
- Hartz, P. (2002). *Moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt. Bericht der Kommission* (Broschüre A 306 des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung). Berlin: BMAS.
- Jurik, Nancy C. (1998). Getting away and Getting on. The Experiences of Self-Employed Home Workers. *Work and Occupations*, 25 (1).
- Kanter, R. M. (1994). Employability and Job Security in the 21. Century. *Demos*, (2).
- Kilian, W. (1998). *Das überkommene Verständnis von "Betrieb" und "Arbeitnehmer" - Leistungsfähigkeit und Anpassungsbedarf im Hinblick auf Telearbeit*. Bonn: Zeitungsverlags Service.
- Kratzer, N. (2003). *Arbeitskraft in Entgrenzung. Grenzenlose Anforderungen, erweiterte Spielräume, begrenzte Ressourcen*. Berlin: edition sigma.
- Kratzer, N. & Sauer, Dieter. (2005, zuerst 2003). Entgrenzung von Arbeit, Konzept, Thesen, Befunde. In K. Gottschall/ G. G. Voß (Hrsg.), *Entgrenzung von Arbeit und Leben* (S. 87-124). München, Mering: Hampp.
- Lohr, K. (2003). Subjektivierung von Arbeit. Ausgangspunkt einer Neuorientierung der Industrie- und Arbeitssoziologie? *Berliner Journal für Soziologie*, (Heft 4), 511-529.
- Lohr, K. & Nickel, H. M. (2005). Subjektivierung von Arbeit - Riskante Chancen. In K. Lohr/ H. M. Nickel (Hrsg.), *Subjektivierung von Arbeit. Riskante Chancen* (S. 207-239). Münster: Westfälisches Dampfboot.
- Lohr, K. & Nickel, H. M. (Hg.). (2005). *Subjektivierung von Arbeit. Riskante Chancen*. Münster:

- Westfälisches Dampfboot.
- Lutz, Ch. (1995). *Leben und Arbeiten in der Zukunft*. München: Wirtschaftsverlag Langen Müller Herbig.
- Martens, H., Peter, G. & Wolf, F. O. (2001). *Zwischen Selbstbestimmung und Selbstausbeutung. Gesellschaftlicher Umbruch und neue Arbeit*. Frankfurt a.M., New York: Campus
- Moldaschl, M. (2001). Herrschaft durch Autonomie - Dezentralisierung und widersprüchliche Arbeitsanforderungen. In Lutz, B. (Hrsg.), *Entwicklungsperspektiven von Arbeit* (S. 269-303). Weinheim: VCH (i.E.)
- Moldaschl, M. & Sauer, D. (1999). Internalisierung des Marktes - Zur neuen Dialektik von Kooperation und Herrschaft. In H. Minssen (Hrsg.), *Begrenzte Entgrenzung*. Berlin: edition sigma.
- Moldaschl, M. & Voß, G. G. (Hrsg.). (2003, zuerst 2002). *Subjektivierung von Arbeit* (2. Aufl.). München, Mering: Hampp.
- Rose, N. (1992). Governing the Enterprising Self. In P. Heelas (Hrsg.), *The Values of the Enterprise Culture. The Moral Debate*. London, New York: Routledge.
- Sauer, D. (2005). *Arbeit im Übergang. Eine Standortbestimmung*. Hamburg: VSA.
- Schönberger, K. & Springer, St. (Hg.). (2003). *Subjektivierte Arbeit - Mensch, Organisation und Technik in einer entgrenzten Arbeitswelt*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Veith, P. (1995). *Kontrollierte Autonomie: neue Herausforderungen für die Arbeitspsychologie*. Heidelberg: Asanger.
- Wiese, B. S. (Hg.). (2004). *Individuelle Steuerung beruflicher Entwicklung. Kernkompetenz der modernen Arbeitswelt*. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Wolf, H. (1999). *Arbeit und Autonomie. Ein Versuch über Widersprüche und Metamorphosen kapitalistischer Produktion*. Münster: Westfälisches Dampfboot.
- Worzalla, Michael. (1996). *Arbeitsverhältnis - Selbständigkeit, Scheinselbständigkeit*. Neuwied: Luchterhand.
- Yeatts, Dale E. (1997). *High-Performing Self-Managed Work Teams. A Comparison of Theory to Practice*. London: Sage